NACHRICHTEN AG
Deutschland

26. Februar 2025

Lkw-Unfall in Gries: Fahrer bleibt unverletzt – Millionenschaden!

Lkw-Unfall in Gries i. S.: Bremsversagen führte zu massivem Sachschaden. Fahrer blieb unverletzt, Einsatzkräfte vor Ort.

Gries im Sellraintal, Österreich - Am 25. Februar 2025 kam es in Gries im Sellraintal zu einem dramatischen Lkw-Unfall, als ein 60-jähriger tschechischer Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor. Laut seiner Aussage versagten die Bremsen des Lkws, während er auf der L13 talwärts in Richtung Sellrain fuhr. Der Lkw prallte zunächst gegen zwei Straßenlaternen, bevor er über den linken Fahrbahnrand hinaus schlingerte und in ein angrenzendes Feld kippte, wo er mit einem Holzstadel kollidierte und diesen erheblich beschädigte. Der Fahrer konnte sich glücklicherweise unverletzt aus der Fahrerkabine befreien, während der Lkw selbst einen Totalschaden erlitt und von einem Abschleppunternehmen geborgen werden musste, wie **fireworld.at** berichtete.

Sachschaden in signifikanter Höhe

Die Folgen des Unfalls sind verheerend: Neben dem Totalschaden am Lkw wurde auch ein geparkter Pkw, mehrere Verkehrsleiteinrichtungen und eine Stromleitung in Mitleidenschaft gezogen. Die genaue Schadenshöhe ist noch unklar, deutet jedoch auf erhebliche Kosten hin. Die Feuerwehr Gries war mit acht Mann im Einsatz, und ein Notarzthubschrauber wurde zur Unterstützung an die Unfallstelle geschickt, bestätigte **meinbezirk.at**.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Bremsversagen
Ort	Gries im Sellraintal, Österreich
Quellen	• **www.fireworld.at** • **www.meinbezirk.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at